

AUS DEM INHALT

Die Wiener Straßenbahngleise
stammen aus Zeitweg

*

Fälligkeitstermine der Abgaben
der Stadt Wien im September

*

Stellenausschreibung

*

Stadtsenat

1. September 1953

*

Baubewegung

Staubfreie Straßen

Vor fünfzig Jahren wurde die erste Fahrbahn geteert

Um die Jahrhundertwende machte in Monaco der französische Arzt Dr. Gugli-minetti eine interessante Beobachtung. In der Umgebung des dortigen Gaswerkes bemerkte er mitten auf den Schotterstraßen staubfreie Stellen. Die dunklen Flecken waren verursacht durch Kohlenteer, der beim Abtransport aus dem Gaswerk vom Wagen heruntertropfte. Der Arzt unternahm 1902 den ersten Versuch, die Straßendecken von Monaco mit heißem Rohteer zu tränken. Das Experiment hatte Erfolg. Die geteerten Straßendecken blieben staubfrei und, wie sich später auch herausstellte, widerstandsfähiger gegen Abnutzung.

Schon im August 1903 wurde auch in Wien die erste Straße geteert. Ein Wiener Unternehmer aus Margareten, angeregt durch die Zeitungsberichte über die Erfolge des französischen Arztes, offerierte dem Wiener Ma-

gistrat die Herstellung von staubfreien Straßendecken. Der Wiener Stadtrat hat am 19. Juni 1903 beschlossen, eine Straßenstrecke von 400 bis 500 Quadratmeter probeweise mit Teer zu überziehen, jedoch unter der Bedingung, daß der Gemeinde „keine wie immer gearteten Kosten erwachsen“. Für diesen Versuch wurde die Nibelungengasse zwischen Babenberger Straße und Eschenbachgasse zur Verfügung gestellt.

Die Straßenverhältnisse in Wien um 1900 waren alles andere als befriedigend. In der Inneren Stadt bestanden einige wenige Fahrbahnen als Stampfasphalt, die verkehrsreichen Straßen hatten Großwürfelpflaster, alle übrigen dann wassergebundene Makadamdecken mit allen Nachteilen der Verschmutzung, Staubbildung usw. Da zu dieser Zeit bereits der Autoverkehr stärker einsetzte, gab es — wie man in den Tageszeitungen nachlesen kann — Klagen über Staub- und Gestankbelästigung. Einige Wiener Blätter räumten diesen Beschwerden eine ständige Rubrik ein.

Die öffentliche Meinung beschäftigte sich damals außerordentlich intensiv mit dem Zustand der Straßen. Geradezu grotesk mutet der Rat an, der der Gemeinde Theresienfeld erteilt wurde, als sich die dortigen Gemeindeväter gegen die Staubplage beschwerten. Jedesmal, wenn ein Auto die Hauptstraße „durchraste“, versank Theresienfeld in einer Staubwolke. Die Theresienfelder wollten sich damals mit der Errichtung von mehreren Caniveaus, also Querrinnen, behelfen, die wenigstens das Schnellfahren unmöglich machen sollten. Außerdem glaubten die Gemeindeväter, daß man bei langsam fahrenden Autos die Kennzeichennummer leichter aufschreiben könnte, um die Fahrer dann wegen Staubbilastigung durch Schnellfahren zur Verantwortung zu ziehen.

Um die Jahrhundertwende hat die Tuberkulose in Wien furchtbare Opfer gefordert. Im Jahre 1901 sind 7677 Wiener an Tuberkulose gestorben. Verglichen mit der Tuberkulosesterblichkeit von heute war es eine katastrophale Seucheneidemie, die zu einem beträchtlichen Teil in der Staubplage ihre Ursache hatte. Gegenwärtig sterben in Wien rund 1000 Personen jährlich an Tuberkulose.

Die Herstellung der ersten geteerten Straße in Wien hat damals begreiflich großes Aufsehen erregt. Die 400 Quadratmeter große Probestrecke in der Nibelungengasse war im September 1903 fertiggestellt worden und fand volle Anerkennung des Stadtrates und der Fachleute. Die Wiener freuten sich aber nicht allzulänglich über die erste staubfreie Gasse. Bereits im November desselben Jahres wurde die Nibelungengasse wegen Kabel-

50 Jahre stadteigene Verkehrsbetriebe

Vor fünfzig Jahren, am 1. Juli 1903, hat die Gemeinde Wien den Betrieb auf der Wiener Straßenbahn übernommen. Damit war die von Bürgermeister Lueger angeregte Kommunalisierung vollzogen. Die Wiener Stadtwerke—Verkehrsbetriebe, wie sie heute heißen, wollen dieses historische Datum am 15. September feierlich begehen.

Bereits Sonntag, den 13. September, findet im Hof des Direktionsgebäudes in der Favoritenstraße die Enthüllung eines Mahnmals statt, das den Bediensteten der Verkehrsbetriebe gewidmet ist, die ihr Leben für Österreichs Freiheit und Demokratie gaben. Bürgermeister Jonas wird das Mahmal enthüllen, das die Namen von 42 Straßenbahnern verzeichnet.

Montag, den 14. September, sind die Vertreter der Wiener Presse eingeladen. Dienstag, den 15. September, findet um 10 Uhr vormittags im Großen Konzerthausaal die Festversammlung statt, bei der Generaldirektor Frankowski, Direktor Dipl.-Ing. Grohs, Stadtrat Dkfm. Nathschläger und Bürgermeister Jonas sprechen werden. Im Anschluß daran findet zu Mittag um 12.30 Uhr im Technischen Museum die Eröffnung der Ausstellung „50 Jahre stadteigene Verkehrsbetriebe Wiens“ statt. Am Abend werden die Feiern mit einem Empfang auf dem Kahlenberg abgeschlossen, zu dem Bürgermeister Jonas einlädt.

In einer Festschrift, die die Verkehrsbetriebe zu dem Jubiläum herausbringen, wird man über die Entwicklung der Wiener Straßenbahn informiert. Im Jahre 1865 wurde die erste Pferdebahnlinie Schottenring—Hernals in Betrieb genommen. Im Jahre 1883 wurde die Straßenbahn auf Dampftrieb umgestellt, und 1897 fuhr die erste Elektrische. Der 1. Juli 1903 ist das Datum der Realisierung der Verstädtlichung. Damals umfaßte die Straßenbahn ein Netz von 112 km Länge. Heute fahren auf einem Netz von 287 km 67 Straßenbahn- und Stadtbahnlinien. Dazwischen liegen zwei Weltkriege, die die Entwicklung der Verkehrsbetriebe zurückwarfen. So mußte 1945 am 6. April der Straßenbahnverkehr eingestellt werden, und am 29. April wurde auf fünf Linien der Betrieb teilweise aufgenommen.

Aus dem Verkehrsbild von Wien ist auch die Stadtbahn nicht wegzudenken, die 1898 ihre ersten Fahrten durchführte, nach dem ersten Weltkrieg allerdings stillgelegt wurde. Im Jahre 1925 nahm die Stadtbahn durch die Initiative von Bürgermeister Seitz den elektrischen Betrieb auf.

legung aufgerissen. Wenige Wochen später wurden neue Kanalgitter eingesetzt und das Rinnsal neu hergestellt, so daß die erste Probestrecke nach wenigen Monaten beachtliche Schäden zeigte. Der erste Schritt war aber getan, und schon im nächsten Jahr folgten die Teerungen der Gehwege und Plätze im Stadtpark und auf der Ringstraße. Zum Unterschied von Monaco wurden die Teerungen in Wien bereits mit destilliertem

Eröffnung der neuen Krebsuntersuchungsstellen

Voranmeldungen für Untersuchungen im Gesundheitsamt notwendig

Am 17. Juli genehmigte der Wiener Gemeinderat auf Antrag von Vizebürgermeister Weinberger die Errichtung von zwei weiteren sogenannten Gesundenuntersuchungsstellen der Krebsfürsorge und die Einstellung des dafür notwendigen Personals. Die beiden Untersuchungsstellen wurden nun eröffnet. Die eine Untersuchungsstelle ist in den Räumen des Gesundheitsamtes, I, Schottenring 22, untergebracht, die andere im XV. Bezirk, in den Räumen der dort bestehenden Tbc-Fürsorgestelle Sorbaitgasse 3. Damit verfügt das Wiener Gesundheitsamt über insgesamt sechs Gesundenuntersuchungsstellen.

Die Arbeit des Krebsreferates hat sich bisher seit der Eröffnung der beiden ersten Untersuchungsstellen im Oktober 1950 außerordentlich bewährt. Durch die rechtzeitige Behandlung verschiedener Krebsvorläuferkrankheiten konnten spätere Krebsleiden in vielen Fällen verhindert werden. Außerdem wurden bei den Untersuchungen oft auch Leiden anderer Art festgestellt.

Die neuen Gesundenuntersuchungsstellen sind an folgenden Tagen geöffnet: in der Stelle am Schottenring finden die Untersuchungen Samstag vormittags, in der Sorbaitgasse nur für Männer Donnerstag und Freitag abends statt. Wegen des großen Andranges und der zahlreichen Voranmeldungen erfolgen Untersuchungen in allen Gesundenuntersuchungsstellen nur nach Voranmeldung im Gesundheitsamt der Stadt Wien, Krebsreferat, I, Schottenring 22. Die Anmeldung kann Montag bis Freitag von 8 bis 12 Uhr oder schriftlich mittels Postkarte erfolgen. Gleichfalls mit Postkarte wird man dann von dem Termin der Untersuchung verständigt.

Steinkohlenteer durchgeführt. Das Verfahren wurde im Laufe der Zeit immer mehr verbessert. Im Jahre 1904 wurden rund 13.000 Quadratmeter Fahrbahnen und rund 5000 Quadratmeter Gehsteige neu hergestellt, im Jahre 1909 gab es eine Spitze mit 30.000 Quadratmeter Fahrbahnen und 60.000 Quadratmeter Gehsteige. Die Wiener Asphaltunternehmung hatte bis zum Jahre 1914 mehr als ein Million Quadratmeter Fahrbahnen und Gehwege geteert. Der Entwicklung der Staubfreimachung der Wiener Straßen machte der Weltkrieg vorläufig ein Ende. Im raschen und zügigen Tempo setzte dann in den ersten Jahren nach dem Weltkrieg die Modernisierung der Straßen ein.

Seit dem ersten Versuch mit der Straßenentstaubung vor fünfzig Jahren hat die

Technik des Straßenbaues auch in Wien große Fortschritte gemacht. Die Teerungen von Fahrbahnen und Gehwegen werden gegenwärtig, vollkommen mechanisiert und mittels modernster Verfahren, im großen Umfang durchgeführt, am häufigsten in den Randgebieten. Im Rahmen des heurigen Straßenbauprogramms werden täglich bis zu zwei Kilometer Straßen geteert. Durch Teerbelag werden nun auch Fahrbahnen im Wienerwald staubfrei gemacht. Allein im heurigen Jahr wurden von der Stadtverwaltung für Straßenteerungen 2,5 Millionen Schilling bereitgestellt.

Im Budget für das Jahr 1953 sind für den Straßenbau 65 Millionen Schilling vorgesehen, um 9 Millionen Schilling mehr als im Vorjahr.

Die Wiener Straßenbahngleise stammen aus Zeltweg

Versuche mit elektrisch geheizten Weichen

Vor kurzem besuchte der Amtsführende Stadtrat für die Städtischen Unternehmungen, Dkfm. Nathschläger, die Oberbauwerkstätte der Verkehrsbetriebe im 12. Bezirk, Aßmayergasse. Von hier aus wird das gesamte Netzgebiet der Straßenbahn und der Stadtbahn mit dem nötigen Schienenmaterial beliefert. 180 Arbeiter sind gegenwärtig in der Oberbauwerkstätte beschäftigt. Das Netzgebiet der Verkehrsbetriebe ist in 18 Strecken eingeteilt, davon 2 Stadtbahnstrecken, die insgesamt eine Gleislänge von ungefähr 600 km aufweisen. Jede Strecke — darunter wird ein bestimmtes Teilgebiet des Straßenbahnnetzes verstanden — steht unter der Aufsicht eines Bahnmeisters, der für die Erhaltung, aber auch die Erneuerung der Gleisanlagen Sorge zu tragen hat.

Die Schienen der Wiener Verkehrsbetriebe stammen ausschließlich von der Alpine Montan in Zeltweg. Jährlich müssen 4 Prozent des Gleisnetzes erneuert werden. Die durchschnittliche Lebensdauer einer geraden Schiene beträgt 10 bis 15 Jahre. Auf weniger befahrenen Strecken können die Schienen bis zu 30 Jahren liegen. Gebogene Schienen haben jedoch bei stärkerer Beanspruchung nur eine Lebensdauer von 5 bis 6 Jahren. Weichen müssen sogar spätestens alle 4 Jahre erneuert werden.

Stadtrat Nathschläger besichtigte den Betrieb der Oberbauwerkstätte und sprach mit den Arbeitern. Er ließ sich unter anderem eine neue elektrisch betriebene Biegemaschine

vorführen, die mit 200 Tonnen Druck die geraden Schienen für die Kurven zurechtbiegt. In der Oberbauwerkstätte lagern auch Weichen, die deutsches Fabrikat sind. Mit ihnen wollen die Verkehrsbetriebe Versuche unternehmen. Die Weichen sollen im Winter elektrisch geheizt werden, so daß das Freilegen bei Schneefall nicht mehr notwendig ist. In München hat man bereits mit solchen elektrisch geheizten Weichen experimentiert, doch bleibt abzuwarten, ob das Verfahren auch in Wien angewendet werden kann, weil der starke Autoverkehr erfahrungsgemäß die Weichen immer wieder mit Schnee verstopft.



(M.Abt. 17/II — 18.006/53)

Stellenausschreibung

2. Ausschreibung

In den Wiener städtischen Krankenanstalten gelangt folgende Stelle zur Besetzung:

In der Allgemeinen Poliklinik der Stadt Wien die Stelle eines Assistenten im Röntgeninstitut.

Bewerbungsgesuche um diese Stelle sind mit den entsprechenden Personaldokumenten (Geburtschein, Heimeschein, Doktordiplom, alle in beglaubigter Abschrift), mit einer Darstellung des Lebenslaufes und mit Verwendungszeugnissen zu belegen und spätestens bis 31. Oktober 1953 bei der M.Abt. 17 — Anstaltenamt, Wien 1, Gonzagagasse 23, einzubringen.

Im Lebenslauf sind unbedingt in chronologischer Reihenfolge die verschiedenen Verwendungszeiten von der Promotion bis zum heutigen Tage unter Angabe des medizinischen Faches anzuführen.

Die bereits im Dienst stehenden Bewerber aus den Wiener städtischen Krankenanstalten haben ihre Gesuche im Dienstwege vorzulegen.

Die Gesuche sind mit einer Bundesstempelmarke von 6 S, die Gesuchsbelegen mit einer Bundesstempelmarke von 1,50 S zu versehen.

Stadtsenat

Sitzung vom 1. September 1953

Vorsitzender: Bgm. Jonas.

Anwesende: VBgm. Weinberger; die StRe. Afritsch, Bauer, Koci, Mandl, Dkfm. Nathschläger, Sigmund sowie OSR. Dr. Goldhann für den MagDior.

Entschuldigt: VBgm. Honay und die StRe. Resch und Thaller.

Schriftführer: OAR. Bentsch.

Bgm. Jonas eröffnet die Sitzung.

Berichterstatter: StR. Sigmund.

(Pr.Z. 1802; M.Abt. 2a — K 467.)

Die Kindergärtnerin Wilhelmine Kronasz wird in die gemäß §§ 138 und 139 der DO neugebildeten Personalstände der Beamten der Stadt Wien nicht übernommen und gemäß § 137 Abs. 2 im Zusammenhalt mit § 144 Abs. 3 der DO in den dauernden Ruhestand versetzt.

Berichterstatter: StR. Bauer.

(P.Z. 1816; M.Abt. 49 — 840.)

Herstellung einer Waldstraße in der Griesleiten, Revier Prein der Forstverwaltung Hirschwang.

(§ 99 GV. — An den GRA. VII und VI und den Gemeinderat.)

(P.Z. 1813; M.Abt. 57 — Tr XVI/36.)

Ankauf der Liegenschaften E.Z. 1091, 1098, 1099, alle KatG. Fünfhaus, von Jonas Monies und Rachel Lea Monies durch die Stadt Wien.

(§ 99 GV. — An den GRA. IX und Gemeinderat.)

(Pr.Z. 1812; M.Abt. 57 — Tr XV/12.)

Ankauf der Liegenschaft, 15, Costagasse/

Tellgasse 13, E.Z. 1246, KatG. Fünfhaus, von Karl und Gustav Tittler durch die Stadt Wien.

(§ 99 GV. — An den GRA. IX.)

(Pr.Z. 1811; M.Abt. 57 — Tr XII/5/7.)

Kauf der Liegenschaft E.Z. 254, KatG. Altmannsdorf, von der r. k. Pfarrkirche Sankt Oswald; Verkauf von Teilflächen der städtischen Gste. 322 in E.Z. 639, 321 in E.Z. 812, 320/2 in E.Z. 859 und des Gst. 463/1, ö.G., der KatG. Altmannsdorf an Firma Asphaltunternehmung Robert Felsing.

(§ 99 GV. — An den GRA. IX und Gemeinderat.)

(Pr.Z. 1805; M.Abt. 57 — Tr II/45.)

2, Praterstraße 36,

1. Festsetzung der Höhe der Entschädigung für die Übertragung einer Teilfläche des Gst. 1229, E.Z. 1377, KatG. Leopoldstadt, in das ö.G. der KatG. Leopoldstadt.

2. Übertragung einer Teilfläche des Gst. 3970/3, ö.G., KatG. Leopoldstadt, an die Union-Baumaterialien Gesellschaft gegen Entschädigung.

(§ 99 GV. — An den GRA. IX.)

(Pr.Z. 1820; M.Abt. 57 — Tr XIII/84.)

Eintritt in Kaufverträge gemäß § 18 des Wiener Wiederaufbaugesetzes.

(§ 99 GV. — An den GRA. IX.)

(Pr.Z. 1823; M.Abt. 57 — Tr 1027/52.)

Ankauf der Liegenschaften E.Z. 2097 und 2098, KatG. Simmering, 11, Kopalgasse zwischen Nr. 64 und 70, von Franz Duhan durch die Stadt Wien.

(§ 99 GV. — An den GRA. IX.)

Fälligkeitstermine der Abgaben der Stadt Wien im September

Im September sind nachstehende Abgaben fällig:
10. September: Getränkesteuer für August, Getreidessteuer für August, Vermögenssteuer und Sportgroschen für die zweite Hälfte August, Anknüpfungsabgabe für August.

14. September: Anzeigenabgabe für August.
15. September: Lohnsummensteuer für August.
25. September: Vermögenssteuer und Sportgroschen für die erste Hälfte September.

BEWACHUNGSDIENST HELWIG & CO
WACHWACHT
WIENS größter WACHBETRIEB
836336 - 836339
VRSIEBENSTERNIG 16

(Pr.Z. 1822; M.Abt. 58 — 827.)

Vertrag der Stadt Wien — Helene Sattler; Liegenschaftserwerb in den Kat.G. Gumpoldskirchen und Guntramsdorf für die Gumpoldskirchner Wein- und Obstbauschule.

(§ 99 GV. — An die GRA. IX und II und den Gemeinderat.)

Berichterstatter: StR. Afritsch.

(Pr.Z. 1815; Fw. B 2/5/28.)

A.R. 1011, Feuerwehr, Post 20, Erhaltung der baulichen Anlagen; Überschreitung eines Voranschlagsansatzes 1953.

(§ 99 GV. — An den GRA. X.)

(Pr.Z. 1814; Fw. B 2/5/27.)

A.R. 1011, Feuerwehr, Post 22, Inventarhaltung; Überschreitung eines Voranschlagsansatzes 1953.

(§ 99 GV. — An den GRA. X.)

Schulbeginn für die Krankenpflegeschulen

Für den Beginn der Lehrgänge in den Krankenpflegeschulen der Stadt Wien für das Schuljahr 1953/54 wurden folgende Termine festgesetzt: Allgemeines Krankenhaus, 9, Alser Straße 4, Anfang Oktober; Krankenhaus Lainz, 13, Wolkersbergstraße 1, Mitte Jänner 1954; Krankenanstalt Rudolfstiftung, 3, Boerhavegasse 8, Anfang Jänner 1954, und Wilhelminen-Spital, 16, Montleartstraße 37, Mitte Oktober.

Die Ausbildung erfolgt nach den Bestimmungen des Krankenpflegegesetzes vom 30. März 1949 und dauert drei Jahre.

Bewerberinnen im Alter von 18 bis 30 Jahren, die sich dem Krankenpflegeberuf widmen wollen, können sofort in einer der genannten Anstalten ein Aufnahmegesuch, mit einem 6-S-Bundesstempel versehen, einreichen. Die Ausbildung ist kostenlos. Unterkunft und Verpflegung sowie Dienstkleidung werden von der Schule beigestellt. Die Pflege-schülerinnen erhalten während des ersten Jahrgangs ein monatliches Taschengeld in der Höhe von 75 S, im zweiten Jahrgang von 110 S und im dritten Jahrgang von 150 S.

Aufnahmebedingungen sind die österreichische Staatsbürgerschaft, der Nachweis der absolvierten Haupt- oder Untermittelschule, Unbescholtenheit und gesundheitliche Eignung. Bewerberinnen, die zum Lehrgang zugelassen werden, müssen sich verpflichten, nach Absolvierung noch drei Jahre als Krankenschwester im Dienst der Stadt Wien zu verbleiben. Nähere Auskünfte werden von den Schuloberinnen der genannten Pflegeschulen erteilt.

Verlustanzeige

Die Dienstzeichen für Jagdaufseher Nr. 25 und Nr. 179 und das Dienstabzeichen für Flurhüter sind in Verlust geraten. Sie werden hiemit für ungültig erklärt.



*Wir stehen
im Trauerfall mit
Rat und Hilfe
zur Verfügung*

STÄDTISCHE BESTATTUNG
WIEN IV GOLDEGGASSE 19 · U 40-5-20 SERIE
120 FILIALEN UND ANMELDESTELLEN IN WIEN

Feilbietung

Am 14. September 1953, um 13.30 Uhr werden in Wien X, Columbusgasse 73, 1027 Stück Apfelsteigen nach den Bestimmungen der Feilbietungsordnung 1786 versteigert.

Die Ware wird en bloc als einzige Postzahl zum Preis von 5000 S ausgerufen. Wenn sich niemand findet, der ein Anbot erstellt, wird die Ware um 14.30 Uhr zum Preise von 4000 S noch einmal angeboten.

Mit der Aufforderung zum Bieten wird erst eine halbe Stunde nach dem angeordneten Versteigerungstermin begonnen, während dieser Zeit können die Steigen besichtigt werden.

Versteigerung

von Effekten und Pretiosen der Pfandleihanstalt Nagler & Eberle, 7, Westbahnstraße 18

Die verpfändeten und nicht rückgelösten Effekten von Nr. 53.782 bis Nr. 60.000 und von Nr. 0001 bis Nr. 1000 und die Nr. 3915; Pretiosen von Nr. 15.822 bis Nr. 18.000 sowie Pfänder, deren Verkauf bereits früher bewilligt, aber nicht durchgeführt wurde, werden am 24. und 25. September 1953 von 9 bis 13 Uhr bei der öffentlichen Feilbietung im Versteigerungslokal, 7, Bandgasse 17, zur Versteigerung gelangen.

*

Versteigerung

von Pretiosen und Effekten der Pfandleihanstalt Ehrenfest & Co., Wien 1, Kärntner Straße 5

Die verpfändeten und nicht rückgelösten Pretiosen von Pfand Nr. 12.934 bis 15.381 und Effekten von Pfand Nr. 2797 bis 2913 werden am 25. September 1953 von 10 bis 13 Uhr bei der öffentlichen Feilbietung im Versteigerungslokal, Wien 7, Bandgasse 17, zur Versteigerung gelangen. Besichtigung ab 11. September 1953 täglich von 10 bis 16 Uhr im Geschäftslokal der Pfandleihanstalt, 1, Kärntner Straße 5, Mezzanin.

Flächenwidmungs- und Bebauungspläne

M.Abt. 18 — 2771/50
Plan Nr. 2206

Neufestsetzung bzw. Abänderung des Flächenwidmungs- und Bebauungsplanes im Gebiet des 23. Bezirkes.

Auf Grund des § 1 Abs. 3 der BO für Wien wird bekanntgegeben, daß die Abänderung bzw. Neufestsetzung des Flächenwidmungs- und Bebauungsplanes für Ober-Laa und Unter-Laa im 23. Bezirk (Kat.G. Ober-Laa und Unter-Laa) am 26. Oktober 1951 genehmigt wurde.

Ausfertigung des Beschlusses und der Planbeilage sind in der M.Abt. 6 — Stadthauptkasse (Drucksortenverlag), Wien 1, Neues Rathaus, Stiege 9, Hochparterre, Schalter 15, erhältlich.

Magistrat der Stadt Wien
M.Abt. 18 — Stadtregulierung

*

M.Abt. 18 — Reg. XIX/6/52
Plan Nr. 2507

Abänderung des Flächenwidmungs- und Bebauungsplanes im Gebiet des 19. Bezirkes.

Auf Grund des § 1 Abs. 3 der BO für Wien wird bekanntgegeben, daß die Abänderung des Flächenwidmungs- und Bebauungsplanes für das Gebiet zwischen Billrothstraße, Hardtgasse, Döblinger Hauptstraße und Schegargasse im 19. Bezirk (Kat.G. Ober-Döbling) am 24. April 1953 genehmigt wurde.

Ausfertigung des Beschlusses und der Planbeilage sind in der M.Abt. 6 — Stadthauptkasse (Drucksortenverlag), Wien 1, Neues Rathaus, Stiege 9, Hochparterre, Schalter 15, erhältlich.
Wien, am 26. August 1953.

Magistrat der Stadt Wien
M.Abt. 18 — Stadtregulierung

*

M.Abt. 18 — Reg. XII/12/52
Plan Nr. 2607

Abänderung des Bebauungsplanes im Gebiet des 12. Bezirkes.

Auf Grund des § 1 Abs. 3 der BO für Wien wird bekanntgegeben, daß die unwesentliche Abänderung, des Bebauungsplanes für das Gebiet zwischen Spittelbreitengasse, Ruckergasse, Hohenbergstraße und Aichholzgasse im 12. Bezirk (Kat.G. Unter-Meidling) am 16. Juli 1953 genehmigt wurde.

Ausfertigung des Beschlusses und der Planbeilage sind in der M.Abt. 6 — Stadthauptkasse

Fensterglas in allen Stärken
Kathedral-, Ornament-,
Rohfuß- und Drahtglas
Spezialglas / Marmorglas
Glasdachziegel, Glas-
hohlbausteine, Fußboden-
tritte, Kitt bester Qualität

GLASHÜTTENWERKE
Leopold Stiasny

Wien II, Czerninplatz 1
Telephon R 43-510 Serie
Gegründet 1898

A 5658/6

(Drucksortenverlag), Wien 1, Neues Rathaus, Stiege 9, Hochparterre, Schalter 15, erhältlich.

Magistrat der Stadt Wien
M.Abt. 18 — Stadtregulierung

*

M.Abt. 18 — Reg. XXII/6/52
Plan Nr. 2636

Abänderung des Flächenwidmungs- und Bebauungsplanes im Gebiet des 23. Bezirkes.

Auf Grund des § 1 Abs. 3 der BO für Wien wird bekanntgegeben, daß die Abänderung des Flächenwidmungs- und Bebauungsplanes für das Gebiet der Groß-Enzersdorfer Straße, der Gasse 1, der Gasse 2, der Gasse 3 und der Lobaugasse im 22. Bezirk (Kat.G. Aspern) am 24. April 1953 genehmigt wurde.

Ausfertigung des Beschlusses und der Planbeilage sind in der M.Abt. 6 — Stadthauptkasse (Drucksortenverlag), Wien 1, Neues Rathaus, Stiege 9, Hochparterre, Schalter 15, erhältlich.

Magistrat der Stadt Wien
M.Abt. 18 — Stadtregulierung

*

M.Abt. 18 — Reg. XXI/20/52
Plan Nr. 2639

Abänderung des Flächenwidmungs- und Bebauungsplanes im Gebiet des 21. Bezirkes.

Auf Grund des § 1 Abs. 3 der BO für Wien wird bekanntgegeben, daß die Abänderung des Flächenwidmungs- und Bebauungsplanes für das Gebiet zwischen der Ostmarkgasse, dem Satzingerweg, der mit c-d bezeichneten Begrenzungslinie des Stammgrundstückes 1217, der Donauefelder Straße und der Bessemerstraße im 21. Bezirk (Kat.G. Donauefeld) am 24. April 1953 genehmigt wurde.

Ausfertigung des Beschlusses und der Planbeilage sind in der M.Abt. 6 — Stadthauptkasse (Drucksortenverlag), Wien 1, Neues Rathaus, Stiege 9, Hochparterre, Schalter 15, erhältlich.

Magistrat der Stadt Wien
M.Abt. 18 — Stadtregulierung

*

M.Abt. 18 — Reg. XVIII/4/53
Plan Nr. 2696

Abänderung des Fluchtlinienplanes im Gebiet des 18. Bezirkes.

Auf Grund des § 1 Abs. 3 der BO für Wien wird bekanntgegeben, daß die unwesentliche Abänderung des Fluchtlinienplanes für das Gebiet zwischen Gersthofer Friedhof, Cartoryskigasse und Krenngasse im 18. Bezirk (Kat.G. Gersthof) am 16. Juli 1953 genehmigt wurde.

Ausfertigung des Beschlusses und der Planbeilage sind in der M.Abt. 6 — Stadthauptkasse (Drucksortenverlag), Wien 1, Neues Rathaus, Stiege 9, Hochparterre, Schalter 15, erhältlich.

Magistrat der Stadt Wien
M.Abt. 18 — Stadtregulierung

*

M.Abt. 18 — Reg. XXI/21/52
Plan Nr. 2650

Abänderung des Flächenwidmungs- und Bebauungsplanes im Gebiet des 21. Bezirkes.

Auf Grund des § 1 Abs. 3 der BO für Wien wird bekanntgegeben, daß die Abänderung des Flächenwidmungs- und Bebauungsplanes für das Gebiet zwischen der Sildgasse, der Jedleseer Straße, der Gasse 3, der Umfahrungsstraße, der Josef Ruston-Gasse und der Schulzasse im 21. Bezirk (Kat.G.

Groß-Jedlersdorf-Floridsdorf) am 24. April 1953 genehmigt wurde.

Ausfertigung des Beschlusses und der Planbeilage sind in der M.Abt. 6—Stadthauptkasse (Drucksortenverlag), Wien 1, Neues Rathaus, Stiege 9, Hochparterre, Schalter 15, erhältlich.
Magistrat der Stadt Wien
M.Abt. 18—Stadtregulierung

*

M.Abt. 18—Reg. XXV/28/52
Plan Nr. 2651

Abänderung bzw. Neufestsetzung des Flächenwidmungs- und Bebauungsplanes im Gebiet des 25. Bezirkes.

Auf Grund des § 1 Abs. 3 der BO für Wien wird bekanntgegeben, daß die Abänderung bzw. Neufestsetzung des Flächenwidmungs- und Bebauungsplanes für ein Teilgebiet der Kat.G. Kalksburg im 25. Bezirk am 24. April 1953 genehmigt wurde.

Ausfertigung des Beschlusses und der Planbeilage sind in der M.Abt. 6—Stadthauptkasse (Drucksortenverlag), Wien 1, Neues Rathaus, Stiege 9, Hochparterre, Schalter 15, erhältlich.
Magistrat der Stadt Wien
M.Abt. 18—Stadtregulierung

*

M.Abt. 18—Reg. XXIV/5/53
Plan Nr. 2685

Abänderung des Flächenwidmungs- und Bebauungsplanes im Gebiet des 24. Bezirkes.

Auf Grund des § 1 Abs. 3 der BO für Wien wird bekanntgegeben, daß die unwesentliche Abänderung des Flächenwidmungs- und Bebauungsplanes für das Gebiet an der Brühler Straße und Husarentempelgasse im 24. Bezirk (Kat.G. Mödling) am 30. April 1953 genehmigt wurde.

Ausfertigung des Beschlusses und der Planbeilage sind in der M.Abt. 6—Stadthauptkasse (Drucksortenverlag), Wien 1, Neues Rathaus, Stiege 9, Hochparterre, Schalter 15, erhältlich.
Wien, am 27. August 1953.

Magistrat der Stadt Wien
M.Abt. 18—Stadtregulierung

(M.Abt. 58—2095/53)

Nachricht für die Schiffahrtreibenden Nr. 9/53

Das Bundesstrombauamt beabsichtigt, bei der Nordbahnbrücke in Wien (Stromkilometer 1931.200) die restlichen Brückenrümmer aus der Schiffahrtsöffnung (2. Brückenöffnung vom rechten Ufer aus gezählt) unter Verwendung von Hebezeugen zu entfernen. Diese Arbeiten machen eine Einengung der für die Schiffahrt zur Verfügung stehenden Durchfahrtsbreite von 60 m auf 50 m notwendig. Diese Einengung tritt mit Montag, dem 7. September 1953, 8 Uhr ein.

Für die Kennzeichnung der Grenzen der einengten Durchfahrtsöffnung gelten sinngemäß die Bestimmungen der „Nachricht für die Schiffahrt-treibenden Nr. 13/1952“ vom 1. Dezember 1952.

Das Begegnen und Überholen von Schiffen im Bereiche der Durchfahrtsöffnung ist verboten. Die Kapitäne und Schiffsführer sind verhalten, die Durchfahrtsöffnung nur mit gemäßigter Maschinenkraft zu passieren.

Die Räumungsarbeiten werden voraussichtlich zwei Monate dauern.

Zu widerhandelnde werden gemäß § 75 der Flußschiffahrtsverordnung, BGBl. Nr. 98/1937, bzw. gemäß § 20 des Binnenschiffahrtsverwaltungs-gesetzes, BGBl. Nr. 550/1935, betrafft.

Wien, am 27. August 1953.

Franz Lex

Rohrleitungsbau
Rohrformstücke
Sanitäre Anlagen

Wien

XVII, Steingasse Nr. 8

Telephon A 22-2-98, A 23-0-29

A5234/26

FRANZ DENK

Bauschlosserei

Wien-Purkersdorf

Bahnhofstr. 14—Tel. 108

5762/3

Baubewegung

vom 31. August bis 5. September 1953

Neubauten

1. **Bezirk:** Führichgasse 10, Wohnhaus-Wiederaufbau, Republik Österreich, Vermögensschaften des aufgelösten Reichsstudierendenwerkes, durch Dr. Machatschek, Dr. Paul Schärff, 1, Universitätsstraße 8, Bauführer unbekannt (1, Führichgasse 10, 4/53).

Adlergasse 10, Neubau eines Kleinwohnhauses, Verein der Freunde des Wohnungseigentums, 3, Rennweg 25, Bauführer Bauunter, Dr. Ing. A. Kallinger, 8, Pfeilgasse 14 (1, Adlergasse 10, 2/53).

2. **Bezirk:** Untere Augartenstraße 4, Wohnhaus-Wiederaufbau, Verein der Freunde des Wohnungseigentums, 3, Rennweg 25, Bauführer unbekannt (2, Untere Augartenstraße 4, 5/53).

4. **Bezirk:** Favoritenstraße 43, Wiederaufbau des zerstörten Objektes, Gemeinde Wien, M.Abt. 24, Bauführer unbekannt (35/4480/53).

Schleifmühlgasse 17, Fassadenrenovierung, Bauführer Bmst. Ing. Rudolf, Krickovics, 2, Erzerzog Karl-Platz 26 (4, Schleifmühlgasse 17, 2/53).

8. **Bezirk:** Florianigasse 40, Neubau eines Wohnhauses, Hermann Becker, 8, Lederergasse 23, Bauführer Bmst. Ing. Josef Laska, 8, Florianigasse 47 (8, Florianigasse, 40, 4/53).

9. **Bezirk:** Marktgasse 4, Neubau eines Wohnhauses, Gemeinnützige Wohn- u. Siedlungsges. Alsergrund, reg. Gen. m. b. H., 9, Dreihackengasse 7, Bauführer unbekannt (9, Dreihackengasse 4, 1/53).

10. **Bezirk:** Kleingartenanlage „Frohsinn“, Los 263, Sommerhütte, Franz Karasek, 10, Theodor Sickel-Gasse 16—20/6/21, Bauführer Sager & Woerner, 4, Brucknerstraße 2 (M.Abt. 37—10, Kleingartenanlage „Frohsinn“, 7/53).

Kleingartenanlage „Frohsinn“, Los 242, Sommerhütte, Hubert Kouba, 15, Dreihausgasse 21/11, Bauführer Zmst. Josef Eller, 10, Alxingergasse 5—7 (M.Abt. 37—10, Kleingartenanlage „Frohsinn“, 8/53).

Kleingartenanlage „Frohsinn“, Los 182, Sommerhütte, Johann Zotter, 10, Florian Geyer-Gasse 6—8/6/5, Bauführer unbekannt (M.Abt. 37—10, Kleingartenanlage „Frohsinn“, 9/53).

Kleingartenanlage „Frohsinn“, Los 259, Sommerhütte, Robert Woytacek, 10, Quellenstraße 24 b, Bauführer „Negrelli“, 4, Prinz Eugen-Straße 72 (M.Abt. 37—10, Kleingartenanlage „Frohsinn“, 11/53).

Kleingartenanlage „Arbeiter-Schreibergarten-Verein Favoriten“, Los 187, Sommerhütte, Josef Floeder, 10, Columbusgasse 36/5, Bauführer Zmst. Josef Eller, 10, Alxingergasse 5—7 (M.Abt. 37—10, Kleingartenanlage „Arbeiter-Schreibergarten-Verein Favoriten“, 2/53).

12. **Bezirk:** Malfattgasse 41, Wohnhaus-Wiederaufbau, Rudolf Wieser, 15, Hütteldorfer Straße 29, Bauführer Bmst. Ing. Walter Tesch, 1, Opernring 11 (12, Malfattgasse 41, 3/53).

17. **Bezirk:** E.Z. 1369/Dornbach, Glashaus, Norbert Guschl, 17, Dornbacher Straße 8, Bauführer Bmst. Dipl.-Ing. Robert Berka, 17, Dornbacher Straße 12 (M.Abt. 37—XVII/1369/Dornbach, 1/53).

Höhenstraße, Gst. 276/37, Dauerkleingartenanlage 30, Sommerhütte, Franz und Albine Andreas, 17, Hernalser Hauptstraße 55/16, Bauführer Zmst. Johann Gollob, 12, Breitenfurter Straße 52 b (M.Abt. 37—17, Höhenstraße, 30/53).

E.Z. 2509/Dornbach, Gst. 672/4, Sommerhütte, Johann Zangl, 18, Währinger Gürtel 9, Hoch-, Tief- und Eisenbetonbau Püls & Co., Ges. m. b. H., 18, Währinger Gürtel 9 (M.Abt. 37—XVII/2509/Dornbach, 1/53).

19. **Bezirk:** Hungerbergstraße 1 a, Wiederaufbau, Fa. Gräf & Stift, Automobilfabrik AG, 19, Weinberggasse 58—76, Bauführer Fa. „Planbau“, Ges. m. b. H., 1, Wächtergasse 1 (M.Abt. 37—19, Hungerbergstraße 1 a, 1/53).

Grinzinger Allee 8, Glashaus, Hans Titsch, im Hause, Bauführer Fa. Wenzl Hartl, 19, Sieveringer Straße 2 (M.Abt. 37—19, Grinzinger Allee 8, 1/53).

Himmelstraße 11, Grinzinger Sauna, Fa. Ing. Schrom KG, im Hause, Bauführer Firma Fischer & Gridl, 19, Sieveringer Straße 103 (M.Abt. 37—19, Himmelstraße 11, 2/53).

Sieveringer Straße 173, Wohn- und Gasthaus, Anton Karas, 19, Schatzleiste 7 a, Bauführer Bmst. Ing. Hans Holly, 9, Borschkegasse 10 (M.Abt. 37—19, Sieveringer Straße 173, 1/53).

21. **Bezirk:** Bisamberg, Amtsgasse, E.Z. 1080, Wochenendhaus, Dr. Charlotte Leitmaier, 21, Bisamberg, Berggasse 4, Bauführer Bmst. Johann Pfanner, 21, Lang-Enzersdorf, Wiener Straße 8 (Bb 1080, 1/53).

Bruckhausen, Sonnengasse 11, Wirtschaftsgebäude, Barbara Tögel, 21, Prager Straße 56, Bauführer Bmst. Josef Eigl's Wtw., 4, Plöbglasse 1 (21, Bruckhausen, Sonnengasse 11, 1/53).

Leopoldauer Straße 112, Siedlungshaus, Johann Stussak, 21, Josef Baumann-Gasse 65—67, Bauführer Bmst. Josef Horak, 21, Alfred Nobel-Straße 61 (Eigenheimsiedlung, 4/53).

Brünner Straße 9, Wohnhaus, Ludwig Schwaiger, 21, Am Spitz 4, Bauführer Bmst. Karl Ebinger & Co., 21, Stammersdorf, Hauptstraße 62 (21, Brünner Straße 9, 6/53).

Kugelfangasse 98, Siedlungshaus, Leopoldine Güttler, Bauführer Bmst. Hans Horak, 25, Mauer, Im Gereute 31 (21, Kugelfangasse 98, 2/53).

Weisselgasse 23, Wohnhaus-Wiederaufbau, Johann Andres, Bauführer Bmst. Techn. Rat B. Buchwieser, 6, Mittelgasse 16 (21, Weisselgasse 23, 2/53).

Demmergasse 5, Wohnhaus-Wiederaufbau, Theresia Watzek, 21, Immengasse 5, Bauführer Bmst. Ing. Franz Czernilofsky, 16, Lorenz Mandl-Gasse 34 (21, Demmergasse 5, 1/53).

Strebersdorf, E.Z. 1012, Einfamilienhaus, Franz Leirich, Bauführer Bmst. Josef Jurik's Wtw., 18, Staudgasse 81 (Str 1012, 1/53).

An der oberen Alten Donau, E.Z. 988, Badehütte, Ing. Erich Kahlig, Bauführer Bmst. Wilhelm Stumvoll, 10, Schröttergasse 27 (Df 988, 13/53).

An der oberen Alten Donau, Badehütte, Otto Lick, 3, Adamsgasse 10, Bauführer Bmst. Stefan Takacs, 12, Rauchgasse 41 (Df 988, 14/53).

23. **Bezirk:** Leopoldsdorf, Wächtersiedlung, Gst. 66/191, Siedlungshaus, Franz Aberle, 10, Siccardsburggasse 67, Bauführer Bmst. Josef Seiler, 10, Quellenstraße 86 (M.Abt. 37—XXIII/1285/53).

Neukettenhof, Spirickgasse, Gst. 39/1, öffentl. Gut, Ehrenmal, für das Komitee Hans Swoboda, 23, Schwechat, Neukettenhof 21, Bauführer Bmst. Alfred Straka, 23, Schwechat (M.Abt. 37—XXIII/1350/53).

Himberg, Hauptstraße 39, Wiederaufbau, Jakob und Franziska Köggl, Himberg, Hauptstraße 32, Bauführer Bmst. Gustav Krainer, 23, Himberg, Hauptstraße 44 (M.Abt. 37—XXIII/1365/53).

Ober-Laa, Beethovengasse 3, Siedlungshaus, Karl Samml, 10, Per Albin Hansson-Siedlung, Lindströmgasse 72, Bauführer Bmst. Josef Seiler, 10, Quellenstraße 86 (M.Abt. 37—XXIII/1391/53).

Schwechat, Miermitzgasse 4, Wiederaufbau, Stefanie Riedl und Elfriede Wolf, Bauführer Bmst. Ing. Wozak u. Wrl, 11, Simmeringer Hauptstraße 495 (M.Abt. 37—XXIII/1395/53).

25. **Bezirk:** Inzersdorf, Verlängerte Pfarrgasse, Parz. 55, Siedlungshaus, Dr. Friederike Marian, 4, Belvedergasse 23, Bauführer Bmst. Franz Vorwahlner, 25, Inzersdorf, Draschstraße 55 (M.Abt. 37—25, Inzersdorf, Verlängerte Pfarrgasse, Parz. 55, 1/53).

SIEMENS
AUSTRIA

SIEMENS-SCHUCKERTWERKE

Gesellschaft m. b. H.

WIEN I, NIBELUNGENGASSE 15 / TEL. A 33-5-80

Entwurf und Ausführung elektr. Licht- und Kraftanlagen für alle Zwecke
Industriekraftwerke, vollständige Bahnanlagen, Transformatorenstationen
Schaltanlagen, Installationen
Neon-Beleuchtungsanlagen

Sonderantriebe für Arbeitsmaschinen aller Art

Schweißumformer, Industrieöfen
Elektrowerkzeuge

Lieferung von

Drehstrommotoren, gußgekapselten Verteileranlagen, Schaltgeräten, modernen Industrieleuchten, Installationsmaterial, elektr. Haushaltgeräten

Technische Büros in allen Bundesländern

A 4694/12

Atzgersdorf, Karl Heinz-Straße 1221, Wochenendhaus, Maria Knollmüller, 12, Pottendorfer Straße 1/26, Bauführer Bmst. Ing. Klupp u. Co., 12, Untere Meidlinger Straße 95 (M.Abt. 37 — 25, Atzgersdorf, Karl Heinz-Straße 1221, 1/53).

Breitenfurt, Grüner Baum, Traffikkiosk, Rudolf Ziskal, 25, Breitenfurt, Hundsekehle 258, Bauführer Zmst. Josef Krammer, Laab im Walde (M.Abt. 37 — 25, Breitenfurt, Grüner Baum, 2/53).

Atzgersdorf, Joh. Hörbiger-Gasse 1047, Einfamilienhaus, Charlotte Zabraná, Karl Adam, Bauführer Bmst. Otto Karlowits, 7, Kirchengasse (M.Abt. 37 — 25, Joh. Hörbiger-Gasse 1047, 1/53).

Mauer, „Heudörfli“, Wochenendhaus, Leopold Mika, 25, Mauer, Heudörfelgasse 50, Bauführer Dipl.-Ing. Bmst. Joh. Putzer, 9, Gießergasse 6 (M.Abt. 37 — 25, Mauer, „Heudörfli“, 2/53).

Vösendorf, Untere Ortsstraße 280, Zweifamilienhaus, Konrad und Maria Bieglmaier, Bauführer noch nicht bekannt (M.Abt. 37 — 25, Vösendorf, Untere Ortsstraße 280, 1/53).

Um- und Zubauten und sonstige bauliche Veränderungen

1. **Bezirk:** Schubertring 6, Teilung einer Großwohnung 6—8, Dr. Ludwig Rys, 1, Schubertring 9, Bauführer Dipl.-Ing. de Verette, 1, Grillparzerstraße 7 (1, Schubertring 6, 6/53).

Wertertorgasse 5, Errichtung einer Apotheke, Mag. Pharm. I. W. Szapu, 5, Schönbrunner Straße 14a, Bauführer Bmst. Anton Winkler, 19, Sieveringer Straße 130 (1, Wertertorgasse 5, 3/53).

Graben 20, Errichtung einer fließenden Lichtreklame, Robert Eckert, 1, Biberstraße 15, Bauführer unbekannt (1, Graben 20, 1/53).

Schwedenplatz, Errichtung einer unterirdischen Bedürfnisanstalt, Gemeinde Wien, M.Abt. 23, Bauführer Ing. Gustav Woletz, 1, Kärntner Straße 47 (35/4412/53).

Kärntner Ring 5, Änderung eines Kleinlastenaufzuges, Hotel Bristol, 1, Kärntner Ring 1, Bauführer unbekannt (35/4426/53).

2. **Bezirk:** Praterspitz, Tanklager, Umbau des Lastenaufzuges, Fa. Orop, 1, Aspernplatz 4, Bauführer Fa. „Negrelli“, 4, Prinz Eugen-Straße 72 (35/4427/53).

Obere Augartenstraße 52, Verbessern des Haustores, Abändern eines Pferdestalles in einen Kraftwagenstellraum, Franz Schmid, im Hause, Bauführer Arch. u. StBmst. Franz Riegler, 2, Castellezgasse 23 (2, Obere Augartenstraße 52, 1/53).

Gredlerstraße 9, Fassadenrenovierung, Bauführer Bmst. F. Krombholz & L. Kroupa, 1, Operngasse 6 (2, Gredlerstraße 9, 3/53).

Heinestraße 39, Errichtung eines Lagerschuppens, Karl Koller, im Hause, Bauführer Bmst. Karl Vocu, 3, Seidlgasse 7 (2, Heinestraße 39, 13/53).

Prater 99, Schaffung eines Aus- und Einganges, Lilliputbahn im Prater, Bauführer Holzbauwerk Anton Tiesel, 2, Hedwiggasse 4 (2, Prater 99, 3/53).

Czerningasse 11, Errichtung einer Hebebühne, Erich Glaser, im Hause, Bauführer Bmst. Ing. Leopold Hausenberger, 4, Favoritenstraße 50 (2, Czerningasse 11, 4/53).

Lassallestraße 36, Errichtung einer Unterteilung, Erwin Haubensack, im Hause, Bauführer Bmst. Adolf Lexa, 21, Erzherzog Karl-Straße 4 (2, Lassallestraße 36, 2/53).

3. **Bezirk:** Hainburger Straße 54, Errichtung eines Bodenabteils, Franz Steinhäuf, im Hause, Bauführer unbekannt (3, Hainburger Straße 54, 2/53).

Fasangasse 31, Errichtung einer Ölfeuerungsanlage, Johann Mitterfellner, im Hause, Bauführer Rud. Schwimm, 9, Müllnergasse 5 (35/4406/53).

5. **Bezirk:** Gassergasse 29, Fassadenrenovierung, Bauführer Bmst. Ing. Alois Katscher, 19, Hofzeile 23 (5, Gassergasse 29, 7/53).

Bräuhäusgasse 64, Einbau eines Klosettes und einer Badnische in der Wohnung Nr. 1, Viktor Heilmaier, im Hause, Bauführer Bmst. Beutel, Dipl.-Ing. Schöbütz, 6, Joanelligasse 7 (5, Bräuhäusgasse 64, 1/53).

Reinprechtsdorfer Straße 37, Planwechsel (Hauswartwohnung), Otto Schwarz, im Hause, Bauführer Bmst. Ing. Franz Czernilofsky, 16, Lorenz Mandl-Gasse 32 (5, Reinprechtsdorfer Straße 37, 23/53).

6. **Bezirk:** Mariahilfer Straße 71, Adaptierungen in den Büroräumen, Seidenwaren G. m. b. H., im Hause, Bauführer Bauunternehmer Heinrich Schmid & Co., 22, Vernholzgassee 12 (6, Mariahilfer Straße 71, 1/53).

Gumpendorfer Straße 104, Fassadenrenovierung, Bauführer Bmst. Franz Oppolzer, 13, Erzbischofsgasse 4 (6, Gumpendorfer Straße 104, 3/53).

7. **Bezirk:** Neubaugasse 12—14, 1. St., Bauabänderung Werkstätten, Sigmund Lendway, 7, Neubaugasse 10, Bauführer Bmst. Wilhelm Zeeh, 5, Schönbrunner Straße 145 (7, Neubaugasse 12—14, 8/53).

Neubaugasse 60, Einbau eines Packraumes, Fa. Akustik-Film, 7, Neubaugasse 2, Bauführer unbekannt (7, Neubaugasse 60, 3/53).

8. **Bezirk:** Alser Straße 13, Lokal, Pfeilerauswechslung, Viktor Solbaba, im Hause, Bauführer B.U. Beringer, G. m. b. H., 18, Lacknergasse 83 (8, Alser Straße 13, 2/53).

9. **Bezirk:** Julius Tandler-Platz 2, Vereinigung einer Fensterische zur Schaffung eines Baderaumes, Anton Kubes, im Hause, Bauführer Bmst. Ing. Karl Pölz, 16, Ottakringer Straße 39 (9, Julius Tandler-Platz 2, 1/53).

Maria Theresien-Straße 15, Umgestaltung der Fassade, Ludwig Hatschek, im Hause, Bauführer Arch. Dipl.-Ing. Hermann Kutschera, 18, Erndt-gasse 40 (9, Maria Theresien-Straße 15, 5/53).

10. **Bezirk:** Gudrunstraße 55—103, Türöffnung und Vorlegstufe, Friederike Eibel & Co., 10, Erlach-gasse 32—34, Bauführer Bmst. Johann Cermak, 15, Mariahilfer Straße 209 (M.Abt. 37 — 10, Gudrunstraße 55—103, 5/53).

Favoritenstraße 77, Deckenauswechslung, Fa. Spielmann, Weiß & Co., im Hause, Bauführer Ing. Heinrich Schlosser, 10, Rechberggasse 4 (M.Abt. 37 — 10, Favoritenstraße 77, 8/53).

Pernerstorfergasse 55, Deckenauswechslung, Hausverw. Leopold Rosenmeyr, 10, Keplergasse 9, Bauführer Bmst. Ing. Wilhelm Sedlak, 8, Laudon-gasse 67 (M.Abt. 37 — 10, Pernerstorfergasse 55, 3/53).

Arsenalstraße 9, Obdachlosenheim, Unterteilung der großen Schlafsäle, Gemeinde Wien, M.Abt. 26, Bauführer unbekannt (35/4446/53).

12. **Bezirk:** Herculiggasse 44, Südwestfriedhof, Errichtung eines Verwaltungsgebäudes, Gemeinde Wien, M.Abt. 23, Bauführer Bmst. Stefan Takacz, 12, Raugasse 41 (35/4414/53).

Schlöglgasse 4, Kanalanschluß, Karoline und Ing. Alfred Flesch, im Hause, Bauführer Bmst. Wilhelm Stumvoll, 10, Schröttergasse 27 (12, Schlögl-gasse 4, 2/53).

Rosenhügelstraße 25, Kanalanschluß, Leopoldine Bartosch, im Hause, Bauführer Bmst. Ludwig Prokysek, 12, Deutschemeisterstraße 21 (12, Rosenhügelstraße 25, 2/53).

Migazziplatz 3, Waschküchenverlegung, Ferdinand Graßl, 12, Migazziplatz 2, Bauführer Bmst. Hel-muth Benesch, 2, Große Stadtgutgasse 36 (12, Migazziplatz 3, 3/53).

Elisabethallee 14, Adaptierungsarbeiten, E. Schrotta, 13, Bossgasse 19, Bauführer Bmst. Ing. Josef Vokaun, 15, Hütteldorfer Straße 68 (12, Elisabethallee 14, 1/53).

Rosenhügelstraße 55, Klosett- und Waschküchen-verlegung, Alfred Lenzenhofer, im Hause, Bauführer Bmst. Ing. Konrad Setti, 4, Seisgasse 8 (XII/Hd 1010, 13/53).

Dunklergasse 3, Trennungswände auswechseln, Geb.-Verw. Ing. Norbert Krauhlec, 12, Steinbauer-gasse 12, Bauführer Bmst. A. Kronsteiner, 12, Schönbrunner Straße 264 (12, Dunklergasse 3, 2/53).

Rosaliegasse 24, Ausbesserungsarbeiten, Rechts-anwalt Dr. F. Bachmayer, 4, Favoritenstraße 22, Bauführer Bmst. Otto Danzinger, 12, Pohlgasse 15 (12, Rosaliegasse 24, 1/53).

Pohlgasse 23, Bauliche Veränderungen, Bmst. Berthold Gensdorfer, 12, Pohlgasse 23, Bauführer Bauges. „Domus“, 1, Opernring 23 (12, Pohlgasse 23, 1/53).

Frühwirthgasse 51, Adaptierungsarbeiten, Franz Sinkovc, 12, Frühwirthgasse 21, Bauführer Union-Baugesellschaft, 6, Linke Wienzeile 4 (XII/Amd 936, 9/53).

Wolfganggasse 58—60, Fassadenumgestaltung, Konsumgenossenschaft Wien, im Hause, Bauführer Bauges. Paitl & Meißner, 20, Forsthausgasse 18—24 (12, Wolfganggasse 58—60, 7/53).

Warten Sie nicht, bis in Ihrer unmittelbaren Nachbarschaft ein Feuer, ein Einbruch oder ein Wasserschaden vorkommt und an Gefahren oder Verluste erinnert, die auch Ihrer Wohnung drohen! Rufen Sie, ehe es zu spät wird, die Städtische Versicherung an! Die Hausratversicherung, welche sie bietet, ist besonders zweckmäßig und gar nicht kostspielig. Telefon U 28 5 90, Wien I, Tuchlauben 8

A 5345

Stachegasse 16, Kanalanschluß, O. Fritze, im Hause, Bauführer Schlosser & Trost, 1, Wallnerstraße 4 (12, Stachegasse 16, 9/53).

Stachegasse 18, Kanalanschluß, Paul Fritze, im Hause, Bauführer Schlosser & Trost, 1, Wallnerstraße 4 (12, Stachegasse 18, 3/53).

Zöppelgasse 3, Kanalanschluß, Margarete Kaps, 3, Rasumofskygasse 27, Bauführer Bmst. Karl Dworak, 6, Gumpendorfer Straße 63 (12, Zöppel-gasse 3, 3/53).

Wolfganggasse 39, Geschäftsfassade, Rudolf Bar-tusch, im Hause, Bauführer Bmst. Karl Kirchem, 3, Salmgasse 3 (12, Wolfganggasse 39, 2/53).

Bombekgasse 22, Kanalanschluß, Karl und Aloisia Funk, im Hause, Bauführer Bmst. Hans Hof-bauer, 6, Otto Bauer-Gasse 9 (12, Bombekgasse 22, 3/53).

Graf Seilern-Gasse 14, Kanalanschluß, Josef und Felicita Zoder, im Hause, Bauführer Bmst. Karl Lachner, 12, Rosenhügelstraße 10 (12, Graf Seilern-Gasse 14, 2/53).

Kaulbachstraße 27, Kanalanschluß, Ing. F. und Hildegard Pottelsky, im Hause, Bauführer Bmst. Löschner & Helmer, 9, Alserbachstraße 5 (12, Kaulbachstraße 27, 3/53).

Zöppelgasse 15, Kanalanschluß, Anna Zabransky, 12, Hoffingergasse 6, Bauführer Bmst. A. Kron-steiner, 12, Schönbrunner Straße 264 (12, Zöppel-gasse 15, 4/53).

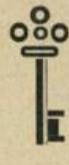
14. **Bezirk:** Linzer Straße 237, Errichtung eines Selbstfahreraufzuges, Fa. Anton Ketele, im Hause, Bauführer Bmst. Ing. Fritz Böhm, 19, Lotheissen-gasse 25 (35/4428/53).

16. **Bezirk:** Ottakringer Straße 91, Errichtung einer Ölfeuerungsanlage, Ottakringer Brauerei, im Hause, Bauführer Österr. Korting AG, 7, Schotten-feldgasse 20 (35/4365/53).

Hasnerstraße 123—125, Zentrallager, Zubau von Lagerhallen, Gemeinde Wien, M.Abt. 26, Bauführer Fa. Brüder Redlich, 3, Salmgasse 2 (35/4392/53).

Arnthegasse 16—18, Errichtung einer Großgarage, Ottakringer Brauerei, 18, Ottakringer Straße 91, Bauführer Hofman u. Maculan, Baugesellschaft, 1, Annagasse 6 (35/4449/53).

17. **Bezirk:** Mayssengasse 22, Portalumbau — Front Gschwandnergasse 9, „MIAG“, Milchindustrie AG, 3, Lechnerstraße 4, Bauführer Wenzl Hartl, Holz-konstruktions- und Baugesellschaft, 19, Sieveringer Straße 2 (M.Abt. 37 — 17, Mayssengasse 22, 1/53).

 **BAU- und KONSTRUKTIONS-SCHLOSSEREI**
ROLLBALKEN
SONNENPLÄCHEN
Jež
JAROSLAV
Wien X, Quellenstraße 59
Telephon U 30 4 40
A 5763/3

WERKSTÄTTE
FÜR MALEREI UND ANSTRICH
Johann F. Gärtner
Wien XV, Meiselstraße 43
Telephonnummer: Y 12 7 24 A
A 5802

Asphaltunternehmung
Raimund Guckler
Asphaltierungen, bituminöse Straßen-decken, Oberflächenbehandlung, Isolierungen, Schwarzdeckung
Wien X, Holznechtstraße 11—15
Telephon U 30 1 65, U 30 1 66
A 5890/26



Österreichischer Wachdienst, Wien I, Bösendorferstraße Nr. 9, Telefon: U 46-4-26, U46-4-27

A 5453a Baubewachungen aller Art mit Schadenshaftung von 25.000 S bis 1.500.000 S

Geblergasse 44, Garage, Elektro-Becker, 1, Schuberting 9, Bauführer Schmid u. Kostl, Komm.-Ges., 7, Zieglergasse 9 (M.Abt. 37 — 17, Geblergasse 44, 6/53).

19. Bezirk: Cobenzlgasse 30, Bauliche Abänderungen, Eduard Budil, im Hause, Bauführer Bmst. Fritz Straßschwandner, 19, Kahlenberger Straße 2 b (M.Abt. 37 — 19, Cobenzlgasse 30, 1/53).
Silbergasse 39, Bauliche Herstellungen, Otto Horvath, 1, Rotenturmstraße 11, Bauführer Bmst. J. Odwoy & Ing. Weidisch, 8, Josefstädter Straße 87 (M.Abt. 37 — 19, Silbergasse 39, 1/53).

Sieveringer Straße 173, Bauliche Herstellungen, Anton Karas, 19, Schatzelsteig 7 a, Bauführer Bmst. Hans Holly, 9, Borschkegasse 10 (M.Abt. 37 — 19, Sieveringer Straße 173, 2/53).

Cobenzlgasse 2, Hauptabfriedung, Gustav Windhaber, 19, Krottenbachstraße 128, Bauführer Bmst. Fritz Straßschwandner, 19, Kahlenberger Straße 2 b (M.Abt. 37 — 19, Cobenzlgasse 2, 1/53).

Sonnbergplatz 1, Bauliche Herstellungen, Marie Glahs, im Hause, Bauführer Bmst. Fritz Straßschwandner, 19, Kahlenberger Straße 2 b (M.Abt. 37 — 19, Sonnbergplatz 1, 1/53).

Dollnergasse 3, Bauliche Veränderungen, Fa. A. Dörfler & Co., im Hause, Bauführer Ing. Ewald Heidenwag, 7, Kirchengasse 7/18 (M.Abt. 37 — 19, Dollnergasse 3, 1/53).

Billrothstraße 18, Bauliche Veränderungen, Max Vogelmann, 19, Iglasegasse 27, Bauführer Fa. Brüder Paul, 19, Hackenberggasse 27 (M.Abt. 37 — 19, Billrothstraße 18, 2/53).

Ober-Sievering, E.Z. 254, Bauliche Herstellungen, Ferdinand Rosenberg, 20, Kapauplatz 7/21, Bauführer Bmst. Dipl.-Ing. Walter Bruckner, 19, Grinzing Straße 66 (M.Abt. 37 — XIX O.S. 254, 1/53).

Neustift am Walde 24, Bauliche Herstellungen, Dr. Ernst Erich, Gertrude und Irma Ritschel, 9, Porzellangasse 14—16, Bauführer Bmst. M. Pokorny, 4, Margaretengasse 45 (M.Abt. 37 — 19, Neustift am Walde 24, 1/53).

20. Bezirk: Greiseneckergasse 14, Nachträgliche Genehmigung des Holzschuppens, Anton Illichmann durch Dr. Fritz Neumann, 1, Spiegelgasse 19, Bauführer unbekannt (20, Greiseneckergasse 14, 8/53).
Leithastraße 13, Wohnhaus-Wiederaufbau, Anna Sulzberger, 10, Gellertgasse 13, Bauführer Bmst. Ing. Lamberg, Ferd. Hofer, 5, Schloßgasse 9 (20, Leithastraße 13, 2/53).

Meldemannstraße 2, Schaffung eines Kraftwagen-einstellraumes, Josef Trampusch, im Hause, Bauführer unbekannt (20, Meldemannstraße 2, 4/53).
Klosterneuburger Straße 107, Schaufäche, Bauführer Bmst. Josef Markl's Wtw., 20, Adalbert Stifter-Gasse 22 (20, Klosterneuburger Straße 107, 3/53).

21. Bezirk: Nordrandsiedlung Leopoldau, 15, Gasse, Zubau, Mathias Mandt, Bauführer Bmst. Ludwig Prokysek, 12, Deutschmeisterstraße 21 (N.R.S., 24/53).

Schubertweg 25, Wohnhausanbau, Leopoldine Sedlacek, im Hause, Bauführer Dr. Ing. W. Bruckner, 19, Grinzing Straße 66 (21, Schubertweg 25, 1/53).

Großfeldsiedlung, II. Teil, Haus 333, Zubau, Frieda Krainz, im Hause, Bauführer Ludwig Prokysek, 12, Deutschmeisterstraße 21 (21, Großfeldsiedlung, 25/53).

Nordrandsiedlung, Gasse 15, Haus 143, Zubau, Maria Pichler, im Hause, Bauführer Bmst. Ludwig Prokysek, 12, Deutschmeisterstraße 21 (N.R.S., 33/53).

Nordrandsiedlung, Gasse 15, Haus 210, Zubau, Alois Freidl, im Hause, Bauführer Bmst. Ludwig Prokysek, 12, Deutschmeisterstraße 21 (N.R.S., 34/53).

Nordrandsiedlung, Gasse 15, Haus 123, Zubau, Otto Kopetzky, im Hause, Bauführer Bmst. Ludwig Prokysek, 12, Deutschmeisterstraße 21 (N.R.S., 35/53).

Großfeldsiedlung, II. Teil, Haus 72, Zubau, Josef Gabriel, im Hause, Bauführer Bmst. Ludwig Prokysek, 12, Deutschmeisterstraße 21 (21, Großfeldsiedlung, 26/53).

Großfeldsiedlung, Haus 29, Zubau, A. Weichmann, im Hause, Bauführer Bmst. Ing. Hanns W. Welbing, 1, Vorlaufstraße 5 (21, Großfeldsiedlung, 29/53).

Großfeldsiedlung, II. Teil, Haus 195, Zubau, Karoline Müller, im Hause, Bauführer Bmst. Rudolf Heidrich, 25, Atzgersdorf (21, Großfeldsiedlung, 28/53).

Nordrandsiedlung, Haus 187, Zubau, Sophie Grajer, im Hause, Bauführer Bmst. Ludwig Prokysek, 12, Deutschmeisterstraße 21 (N.R.S., 36/53).

22. Bezirk: Lobau, Errichtung einer Transformatorstation, Landwirtschaftsbetrieb der Stadt Wien, 3, Vordere Zollamtstraße 11, Bauführer Bmst. Franz Stippl, 22, Donauefelder Straße 233 (35/4439 53).

23. Bezirk: Rannersdorf, E.Z. 46, Um- und Zubau, Josef und Maria Schmidl, im Hause, Bauführer Ing. Viktor Zettel, 1, Predigergasse 5 (M.Abt. 37 — XXIII/1352/53).

Schwadorf, K.Nr. 186, Baubewilligung für Ziegeldach, Johann Schramm, im Hause, Bauführer Zmst. Joh. Reitmeier, Gallbrunn 78, N.-Ö. (M.Abt. 37 — XXIII/1356/53).

Rauchenwarth 55, Umbau des Daches, Magdalena Kienl, im Hause, Bauführer Bmst. Gustav Krainer, 23, Himberg, Hauptstraße 44 (M.Abt. 37 — XXIII/1353/53).

Schwechat, Gst. 179/6, Einfriedung, Franz Juster, 23, Schwachat, Mühlgasse 5, Bauführer unbekannt (M.Abt. 37 — XXIII/1357/53).

Fischamend-Markt, Hainburger Straße 27, Pfeiler-auswechslung, Eugen Filla, im Hause, Bauführer Bmst. Wilh. Sturmvol, 10, Schröttergasse 27 (M.Abt. 37 — XXIII/1295/53).

Velm 19, Baubewilligung Jauchengrube, Johann und Marie Schorn, im Hause, Bauführer Bmst. Jos. Toma's Wtw., Götzendorf an der Leitha (M.Abt. 37 — XXIII/1301/53).

Schwechat, Schuhmeisterstraße 31, Verandazubau, Abt u. Hochstrasser, im Hause, Bauführer Bmst. Friedr. Tomasovsky, 23, Schwachat, Wiesmayerstraße 31 (M.Abt. 37 — XXIII/1314/53).

Himberg, Bahnstraße 4, Umbau, Gerhard Sommer, im Hause, Bauführer Arch. Seemann's Wtw., Himberg, Erberpromenade 16 (M.Abt. 37 — XXIII/1317/53).

Albern 95, Zubau, Karl Preisinger, im Hause, Bauführer Bmst. Franz Weninger, 10, Quellenstraße 91 (M.Abt. 37 — XXIII/1331/53).

Schwechat, Wiener Straße 27, Werkstätte und Montagehalle, Karl und Barbara Kadletz, 23, Schwachat, Ehrenbrunnengasse 2, Bauführer Arch. Johann Rezac, Weidling, Kierlinger Gasse 31 (M.Abt. 37 — XXIII/1342/53).

Fischamend-Markt, Hainburger Straße 29, Kanalan-schluß, Franz und Marie Fendt, im Hause, Bauführer Bmst. Hans Jostal, 23, Fischamend-Markt, Hauptplatz 2 (M.Abt. 37 — XXIII/1347/53).

Schwechat, Sendnergasse 15, Bauliche Veränderung, Wilhelmine Trösch, 3, Paulusgasse 10, Bauführer Bmst. W. F. Sommer, 10, Ettenreichgasse 23 (M.Abt. 37 — XXIII/1348/53).

Ober-Laa, Feldgasse 48, Zubau, Alois und Viktoria Reinberger, im Hause, Bauführer Bmst. Josef Seiler, 10, Quellenstraße 86 (M.Abt. 37 — XXIII/1349/53).

Fischamend-Markt, Verlegung eines Schuppens, Franz Karbula, Fischamend 210/12, Bauführer Zmst. Joh. Reitmeier, Gallbrunn 78, N.-Ö. (M.Abt. 37 — XXIII/1351/53).

24. Bezirk: Brunn am Gebirge, Schremsgasse 10, Errichtung eines Lagertanks, Firma Adamol, 12, Bischoffgasse 24, Bauführer unbekannt (35/4366/53).

25. Bezirk: Breitenfurt, Laaber Spitz, Errichtung einer Abspanneranlage, Gemeinde Wien, M.Abt. 24, Bauführer Friedrich Zichtl, 25, Breitenfurt, Laaber Straße 352 (35/4373/53).

Atzgersdorf, Bahnhofpark, Errichtung einer Hochspannungsanlage, Wiener Stadtwerke — Elektrizitätswerke, Bauführer unbekannt (35/4396/53).

Rodaun, Kaltenleutgebner Straße 12, Umbau der Nebengebäude, Julia Bauch, im Hause, Bauführer Bmst. Rudolf Heidrich, 25, Atzgersdorf, Breitenfurt Straße 15 (M.Abt. 37 — 25, Rodaun, Kaltenleutgebner Straße 12, 1/53).

Breitenfurt, Hochroterd 15, Umbau der Hufschmiede, Ferdinand Fimbinger, im Hause, Bauführer Bauunter. Mathias Petsch' Erben, 15, Braunhirschengasse 7 (M.Abt. 37 — 25, Breitenfurt, Hochroterd, 12/53).

Atzgersdorf, Karlberggasse 11, Lagerraum, Leopoldine Sauer, im Hause, Bauführer Bmst. Ing. Theodor Mehlführer, 25, Atzgersdorf, Fichtnergasse 5 (M.Abt. 37 — 25, Atzgersdorf, Karlberggasse 11, 1/53).

Liesing, Fröhlichgasse 10, Kanzleihütte, Adolf Wondrak jun., Liesing, Bahnzeile 6, Bauführer Bmst. Michael Häusler, 25, Atzgersdorf, Rittergasse 8 (M.Abt. 37 — 25, Liesing, Fröhlichgasse 10, 2/53).

Mauer, Asenbauergasse 40, Zubau von 2 Zimmern, Marie Schmidl, im Hause, Bauführer Bmst. Hans Edlmoser, 25, Atzgersdorf, Erlaer Gasse (M.Abt. 37 — 25, Mauer, Asenbauergasse 40, 2/53).

Inzersdorf, Vösendorfer Straße 86, Holzlagerschuppen, Hedwig Pellmann und Gertrude Pusch, im Hause, Bauführer Bmst. Franz Schamp, 25, Inzersdorf, Emil Fries-Straße 10 (M.Abt. 37 — 25, Inzersdorf, Vösendorfer Straße 86, 2/53).

Mauer, Raimungasse 1, Baumaterialschuppen, Therese Schrenk, im Hause, Bauführer Bmst. Johann Deutsch, 13, Beethovengasse 39 (M.Abt. 37 — 25, Mauer, Raimungasse 1, 4/53).

Perchtoldsdorf, Wilhelm Neuber-Gasse 18, Garage, Gertrude Zalodek, im Hause, Bauführer noch nicht bekannt (M.Abt. 37 — 25, Perchtoldsdorf, Wilhelm Neuber-Gasse 18, 1/53).

Abbrüche

6. Bezirk: Brückengasse 7, Demolierung des Hauses, Theresia Böhm, 6, Weggasse 5, Bauführer Bmst. techn. Rat Bruno Buchwieser, 6, Mittelgasse 15 (6, Brückengasse 7, 5/53).

7. Bezirk: Andreasgasse 4, Ruine, Rechtsanwalt Dr. Leopold Bestermann, 1, Heßgasse 7, Bauführer Dipl.-Ing. Franz Katslein, 7, Siebensterngasse 42 (7, Andreasgasse 4, 2/53).

Grundabteilungen

11. Bezirk: Kaiser-Ebersdorf, E.Z. 623, Gst. 2142/4, Josef Rumpflk, 3, Rennweg 33 a, durch Dr. Hans Wiala, Rechtsanwalt, 11, Simmeringer Hauptstraße 96 (M.Abt. 64 — 3461/53).

13. Bezirk: Ober-St. Veit, E.Z. 998, Gste. 1165/13, 1165/6, 1165/3, E.Z. 999, Gst. 1166, E.Z. 1000, Gst. 1167/2, öffentl. Gut, Gste. 1165/15, 1165/16, 1181/115, „Universale“ Hoch- und Tiefbau AG, 1, Renn-gasse 6 (M.Abt. 64 — 3418/53).

14. Bezirk: Hütteldorf, E.Z. 658, Gste. 500/1, 500/7 bis 500/22, 500/25, öffentl. Gut, Gst. 500/41, Gemeinnützige Wohnungsgesellschaft für Bundesbedienstete Ges. m. b. H., 1, Plankengasse 3 (M.Abt. 64 — 3416/53).

16. Bezirk: Ottakring, E.Z. 164, Gste. 536/5, 536/6, E.Z. 546, Gst. 567, E.Z. 638, Gst. 568/1, E.Z. 1536, Gste. 534/1 bis 534/4, E.Z. 1538, Gst. 566/4, E.Z. 3822, Gst. 569/4, E.Z. 3857, Gste. 534/33, 534/35, E.Z. 4364, Gst. 538/3, öffentl. Gut, Gste. 534/24, 534/31, 534/37, 536/4, 536/7, 536/8, 538/2, 1748/1, Gemeinnützige Bau- und Siedlungsgenossenschaft der Freischaffenden, 9, Strudlhofgasse 10 (M.Abt. 64 — 3415/53).

Ottakring, E.Z. 3807, Gste. 3305/6 bis 3305/8, 3347/56, E.Z. 4357, Gst. 3317/8, E.Z. 1995, Gst. 3305/10, öffentl. Gut, Gst. 3296, Siedlerverein Rössiger, 16, Rumlperweg 8, durch Dipl.-Ing. Walter Weigert, 25, Mauer, Wittgensteinstraße 97 (M.Abt. 64 — 3473/53).

19. Bezirk: Nußdorf, E.Z. 426, Gste. 580/1 bis 580/3, 581, Edith Herz, Wien, durch Dipl.-Ing. Anton Haiduzek, 8, Schönborngasse 18 (M.Abt. 64 — 3421/53).

Nußdorf, E.Z. 308, Gste. 411/4, 411/5, Karl Weiner, 19, Eichelhofstraße 4, durch Dr. Franz Zankl, Notar, 19, Gatterburggasse 10 (M.Abt. 64 — 3453/53).

21. Bezirk: Gerasdorf, E.Z. 2254, Gst. 1523/16, Marie Mayer, 2, Große Pfarrgasse 2, durch Dr. Max Horwathsch, Notar, 21, Am Spitz 13 (M.Abt. 64 — 3452/53).

Leopoldau, E.Z. 26, Gst. 77, E.Z. 64, Gst. 2073/1, E.Z. 194, Gst. 2075/1, Karl Kriegl, 21, Leopoldauer Platz 26/25 (M.Abt. 64 — 3462/53).

23. Bezirk: Gramatneusiedl, E.Z. 25, Gst. 1076, Anton und Anna Bors, Mitterdorf a. d. Fischa, NÖ., durch Dr. Johann Augusta, Rechtsanwalt, Ebreichsdorf, NÖ. (M.Abt. 64 — 3425/53).

Bauspengler

Josef Ertler

Wien III, Rüdengasse 19

Gegründet 1872

Telephon M 10-1-70
M 10-1-71

A 5203

Automatische Regler

für industrielle Anlagen

Heizungen, Wäschereien usw. zur Regelung von Druck und Feuchtigkeit, Temperatur in Behältern und Räumen; Wasserstands- und Speiswasserregler; Heißdampfkühler, Abdampf- und Preßlufttöler, Dampftrockner

TECHNISCHES BÜRO

Dipl.-Ing. Max Pannitschka

WIEN IV/50, SCHELLEINGASSE 8
TELEPHON U 45 4 73

A 5317/3

Gramatneusiedl, E.Z. 294, Gste. 789, 790, Johann und Anna Neumann, Neureisenberg 168, NÖ., durch Dr. Johann Augusta, Rechtsanwalt, Ebereichsdorf, NÖ. (M.Abt. 64—3426/53).
 Moosbrunn, E.Z. 4, Gst. 982, Rosa Spiegelgraben, 23, Moosbrunn 4, durch Dr. Walter Klemencic, Notar, 23, Schwechat, Bruck-Hainburger Straße 5 (M.Abt. 64—3495/53).
 Ober-Laa-Land, E.Z. 25, Gste. 693, 1886, Theresia Hembach, 23, Ober-Laa, Hauptstraße 52, durch Dr. Julius Hartmann, Notar, 18, Martinstraße 91 (M.Abt. 64—3458/53).
 Schwechat, E.Z. 1128, Gst. 152/74, Marianne Scholz, 1, Bräunerstraße 11a, durch Dr. Walter Klemencic, Notar, 23, Schwechat, Bruck-Hainburger Straße 5 (M.Abt. 64—3496/53).
 Rothneusiedl, E.Z. 7, Gst. 162/1, Georg Wieselthaler, 23, Rothneusiedl 17 (M.Abt. 64—3498/53).
 24. Bezirk: Brunn am Gebirge, E.Z. 180, Gste. 195, 1121, 1652, Johann Wieninger, 24, Brunn am Gebirge, durch Ing. Josef Hartl, 24, Mödling, Bahnhofplatz 5 (M.Abt. 64—3428/53).
 Brunn am Gebirge, E.Z. 2196, Gst. 494/57, E.Z. 947, Gst. 494/65, Alexander Czeten, Wien, durch Dipl.-Ing. Dr. Heinz Zelisko, 24, Mödling, Freiheitsplatz 7 (M.Abt. 64—3430/53).
 25. Bezirk: Mauer, E.Z. 1879, Gste. 1185/5, 1186/5, E.Z. 2450, Gst. 1184/10, Katharina Kolbach, 25, Mauer, Rosenhügelgasse 14, durch Dipl.-Ing. Walter Weigert, 25, Mauer, Wittgensteinstraße 97 (M.Abt. 64—3471/53).
 Perchtoldsdorf, E.Z. 2763, Gst. 859/16, Otto Saliger, 25, Perchtoldsdorf, Schubertgasse 3, durch Dipl.-Ing. Walter Weigert, 25, Mauer, Wittgensteinstraße 97 (M.Abt. 64—3472/53).

Fluchtlinien

2. Bezirk: Czerningasse 11, Fluchtlinienbekanntgabe, Erich Glaser, im Hause, Gebäudeverwalter Richard Berger, 13, Himmelhofgasse 28 (2, Czerningasse 11, 5/53).
 3. Bezirk: Markhofgasse, verlängerte Barthgasse, Fluchtlinienbekanntgabe, Stadt Wien, M.Abt. 19 (3, Markhofgasse, verlängerte Barthgasse, 1/53).
 10. Bezirk: E.Z. 3280 und 3294 der Kat.G. Favoriten, 10, Arsenal, Fluchtlinien und Höhenlagen, Brüder Reininghaus, durch BR. h. c. Ing. Franz Reschl, 1, Wallnerstraße 2 (E.Z. 3280 und 3294 der Kat.G. Favoriten, 10, Arsenal, 885/53).
 11. Bezirk: E.Z. 921, Kat.G. Kaiser-Ebersdorf, Heinrich Drabitz, Orth a. d. Donau 30 (M.Abt. 37—4722/53).
 E.Z. 2412, Kat.G. Simmering, Berta Hirmann, 11, Kolonie Neugebäude, Parzelle 251 (M.Abt. 37—4789/53).

12. Bezirk: E.Z. 1468, Kat.G. Unter-Meidling, Josef Witzmann, 4, Karolnengasse 10 (M.Abt. 37—4713/53).
 14. Bezirk: E.Z. 1958, Kat.G. Penzing, für den Eigentümer Stadtbmst. Julius Stadlers Wtw., 1, Johannesgasse 14 (M.Abt. 37—4798/53).
 E.Z. 208, Kat.G. Penzing, für den Eigentümer Arch. Ferdinand Leukert, 14, Felbigergasse 60 (M.Abt. 37—4792/53).
 E.Z. 370, Kat.G. Hadersfeld, Karoline Seidl, 14, Märzstraße 115/7/7 (M.Abt. 37—4799/53).
 18. Bezirk: E.Z. 825, Kat.G. Pötzleinsdorf, für den Eigentümer Ing. Josef Pammer, 4, Mommsengasse 30 (M.Abt. 37—4711/53).
 19. Bezirk: E.Z. 91 und 469, Kat.G. Unter-Döbling, Arch. Friedrich Wimmer, 3, Strohgasse 16 (M.Abt. 37—4742/53).
 E.Z. 145, 168, Kat.G. Salmansdorf, für den Eigentümer Arch. Ing. Miedl, 7, Neubaugasse 76 (M.Abt. 37—4765/53).
 E.Z. 1015, Kat.G. Unter-Sievering, Alois Mlisaritsch, 19, Hartackerstraße 28 (M.Abt. 37—4793/53).
 21. Bezirk: E.Z. 2096, Kat.G. Gerasdorf, Aloisia Deuerling, 16, Sandleitengasse 45/17/5 (M.Abt. 37—4693/53).
 E.Z. 1214, Kat.G. Strebersdorf, Franz Hnatusko, 5, Anzengrubergasse 30/12 (M.Abt. 37—4696/53).
 E.Z. 95, Kat.G. Leopoldau, Ing. Viktor Ragg, 21, Eibelweg 34 (M.Abt. 37—4729/53).
 E.Z. 320, Kat.G. Lang-Enzersdorf, Magdalena Kawla, 21, Brünner Straße 106 (M.Abt. 37—4726/53).
 E.Z. 2215, Kat.G. Groß-Jedlersdorf I, Walter und Charlotte Mach, 5, Margaretengürtel 134/3/26 (M.Abt. 37—4723/53).
 E.Z. 1174, Kat.G. Lang-Enzersdorf, Wilhelm und Aurelia Eder, 21, Lang-Enzersdorf, Götzhof (M.Abt. 37—4764/53).
 Gst. 658/45, Kat.G. Groß-Jedlersdorf, Georg und Paula Schwinner, 21, Jedleseer Straße 55 (M.Abt. 37—4739/53).
 E.Z. 1446, Kat.G. Groß-Jedlersdorf, für den Eigentümer Ing. Franz Eckert, 7, Lindengasse 12 (M.Abt. 37—4790/53).
 22. Bezirk: E.Z. 1876, Kat.G. Aspern, Ferdinand Ebner, Karl Pitrocha, 2, Hollandstraße 12/6 a (M.Abt. 37—4709/53).
 E.Z. 1084, Kat.G. Aspern, Ludwig Vostarek, 20, Wehlstraße 10/II/56 (M.Abt. 37—4708/53).
 E.Z. 40, Kat.G. Wittau, Franz Blessinger, Wittau 40 (M.Abt. 37—4707/53).

E.Z. 2192, Kat.G. Leopoldau, für den Eigentümer Rudolf Seitenreich, 21, Eipeldauerstraße 258 (M.Abt. 37—4727/53).
 E.Z. 1480, Kat.G. Aspern, Josef Kvacek, 2, Josefinengasse 12/18 (M.Abt. 37—4782/53).
 23. Bezirk: E.Z. 6, Kat.G. Ober-Laa-Rustendorf, Max Bittner, 2, Pillersdorfgasse 8/23 (M.Abt. 37—4697/53).
 E.Z. 307, Kat.G. Rustendorf, für den Eigentümer Arch. Karl Pönningers Wtw., 11, Sedlitzkygasse 15 (M.Abt. 37—4725/53).
 E.Z. 17, Kat.G. Gramatneusiedl, Michael Eisner, 23, Gramatneusiedl 15 (M.Abt. 37—4740/53).
 E.Z. 181, Kat.G. Zwölfaxing, Maria Schwed, 23, Zwölfaxing, Siedlung 136 (M.Abt. 37—4762/53).
 E.Z. 47, Kat.G. Fischamend-Markt, Dipl.-Ing. Hans Jakl, 7, Burggasse 71 (M.Abt. 37—4776/53).
 24. Bezirk: E.Z. 378, Kat.G. Wiener Neudorf, Elisabeth Himmelstoß Erben, 24, Wiener Neudorf, Ferdinandsgasse 16 (M.Abt. 37—4718/53).
 Parzelle 216/30, Kat.G. Guntramsdorf, Maria Schönplugg, 5, Grünwaldgasse 1/10 (M.Abt. 37—4721/53).
 25. Bezirk: E.Z. 4990, Kat.G. Mauer, Johann und Josefa Sailer, 12, Krichbaumgasse 8/16 (M.Abt. 37—4712/53).
 Parzelle 55, Kat.G. Inzersdorf, Dr. Friederike Marian, 25, Inzersdorf, Verlängerte Pfarrgasse 55 (M.Abt. 37—4728/53).
 E.Z. 64, Kat.G. Liesing, Rosa Illetits, 25, Atzgersdorf, Karl Heinz-Straße 20 (M.Abt. 37—4724/53).
 26. Bezirk: E.Z. 584, Kat.G. Weidling, Frieda Svoboda, 26, Weidling, Brandmayerstraße 2 (M.Abt. 37—4694/53).
 E.Z. 1343, Kat.G. Weidling, Edith Schützwohl, 4, Weyringergasse 30/18 (M.Abt. 37—4698/53).
 E.Z. 1622, Kat.G. Weidling, Rudolf Biegler, 7, Burggasse 48/36 (M.Abt. 37—4789/53).
 26. Bezirk: E.Z. 261, Kat.G. Weidlingbach, Wilhelmine Bittinger, 10, Wielandplatz 1 (M.Abt. 37—4798/53).

Herausgeber, Eigentümer und Verleger: Die Stadt Wien. — Verantwortlicher Redakteur: Wilhelm Adamecz, Wien I, Neues Rathaus. — Redaktion: Wien I, Neues Rathaus, B 40 500, Kl. 838. — Verwaltung: Kl. 263. — Postsparkassenkonto 210.045. — Anzeigenannahme: Wien VIII, Lange Gasse 32, A 24 447 und B 40 0 61. — Bezugspreis für Wien mit Zustellung: ganzjährig 60 S, halbjährig 30 S. — Erscheint jeden Mittwoch und Samstag. — Druck: Druck- und Verlagsanstalt „Vorwärts“, Wien V, Rechte Wienzeile 97

Bau- und Kunstschlosserei
 Eisenkonstruktions-Werkstätten
 Portalbauten
 Elektro-Schweißerei
 Scherengitter aus U-Eisen

FRITZ
Atlamovsky
 WIEN XV, MÄRZSTRASSE 11A
 Telefon Y 12-3-91

A 5810/1

Gegründet 1905

BAUTISCHLEREI
Adalbert Magrutsch
 Nchf.

Wien XXI, Floridsdorfer Hauptstraße 23
 Telefon A 61-5-56

Franz Fischer
 MALER UND ANSTREICHER
 Wien XIV/89, Penzinger Straße 92
 A 512 42

übernimmt sämtliche in das Fach einschlägige Arbeiten
 Wien — Provinz

A 5892/6

A 5785/3

FK **FRANZ KUDELA**
 MALER, ANSTREICHER
 MÖBELLACKIERER
 WERKSTÄTTE XVIII, Gersthofstraße 17
 BÜRO XVII, Clemens Holzbauer-Platz 2 Tel. U 52 2 71
 KONTRAHENT DER GEMEINDE WIEN

Gesellschaft für

Elektro-Heizungstechnik M. B. H.

Elektrowärme-Geräte und Heizungen für Haushalt, Großküche, Gewerbe und Industrie

Wien V, Schönbrunner Straße 31
 Telefon B 22 5 30 Serie

FRITZ MÖGLE
 WIEN XX, HANDELSKAI 50
 Telefon A 47 500 Serie
LINZ, GOETHESTRASSE 68
 Telefon 22 1 41

BAUMATERIALIEN
 Gipsdielen, Schlackensteine, Leichtwände aller Art, Stukkaturen aller Art, Kälte- und Wärmeisolierungen

A 5868/1

Ausführung elektrischer Anlagen

Georg Melichar

Wien XVI, Ottakringer Straße 156
 B 44-3-80 B B 44-3-59 L

A 5779/3

Josef Hlawatscheks Wtw.
 Tischlerei mit Motorbetrieb

Wien-Groß-Enzersdorf, Kirchenplatz 21,
 Telefon F 22 5 30, Klappe 86
 und Büro: Wien XXII, Bellegardegasse 16/9,
 Telefon R 44 2 18

übernimmt sämtliche in das Fach einschlägige Arbeiten

A 556R

A 5625/8

DIPL.-ING. **FRANZ SCHREIB**

Wien XV, Gablengasse 9 Telefon B 34 3 36

METALLWAREN-ERZEUGUNG
 Beleuchtungstechnische sowie allgem. technische Metallwaren
 KUNSTHARZ-PRESSEREI und SPRITZEREI

M. Sprinzl's Wtw.

INSTALLATEUR UND SPENGLER

Wien II
Taborstraße 27

A 5771/1

"SLAVONIA"

Österreichische
Holzindustrie Aktiengesellschaft
Furnier-, Parkett-, Säge-
und Sperrholz - Werke
Import Werk und Büro Export
Wien XI/81, Zinnergasse 6
Telephon U 13540 Serie
Verkaufsstelle
Wien XII/82, Hauptstraße 5, R 33 3 74

A 5134/6

Wm. Szalay & Sohn

Eisengroßhandlung Ges. m. b. H.
Wien III, Mohsgasse 30

Eisen und Bleche

Telephon U 18-5-65 Serie

A5236/13

Dr. Rudolf Trauttmansdorff

Steinholz und Terrazzo

Wien V, Wiedner Hauptstraße 114
B 29001

A 5762/6

Anton Spindler

TRANSPORTUNTERNEHMEN

Sand- und Schottergewinnung
Erdarbeiten und Baggerungen

Wien XXI

Amtsstraße 49, Tel. A 61 4 79

A 5048/12

Franz Kouril's Wtw.

ANSTREICHEREIBETRIEB

WIEN XXI

Kinzerplatz 24 // Telephon A 61 2 44

A 5204/6

Josef Wagner

PFLASTERERMEISTER

Wien XVII, Wattgasse 98/9/7

TELEPHON B 43 1 69 U

A 5758/6

GEBURTH

GIESSEREI EMAILWERK
WIEN, 7., KAISERSTR. 71 B 39 525

ÖFEN-HERDE
KOCHANLAGEN
KESSEL-SELCHEN
KÜHLANLAGEN
LUFTHEIZUNG
GRAUGUSS



90 JAHRE FÜHRENDE QUALITÄT

ZIMMEREIBETRIEB
DIPL.-ING. HANS TRÖSTER

BAU- UND ZIMMERMEISTER

AUSFÜHRUNG VON

DACHSTUHL- U. HOLZKONSTRUKTIONEN JEDER ART

Wien XXI/39, Wagramer Straße 46

TELEPHON R 47 0 15

A 5160/6

Franz Sonneleitner

Architekt und Stadtmaurermeister

Baubüro:

Wien III, Erdbergstraße 78

Fernruf M 11-1-90

A 5757/3

Dipl.-Ing. FRANZ HARTMANN

Steinholzfußböden, Terrazzofußböden
Stufenausbesserungen, Terrazzoplatten

Wien II, Große Schillgasse 2, Tel. A 41-0-50

A 4876/13

Karl Poschenreiter

Parkettenerzeugung — Parkettverlegung

Wien XII, Malfattgasse 19

Telephon A 34 1 71 Z

Büro: R 36 9 95

A 5743/6



MARGARETE STEFLITSCHER

Beschäftigungsmittel
und Spielwaren
für Kindergärten und Horte

Wien VI, Millergasse 8, Telephon B 27 3 98

A 5028/3

MATTHIAS KALLER

Stahlkonstruktions-
Werkstätte

Bauschlosserei

Sämtliche Schweißarbeiten

Wien XXV, Inzersdorf, Triester Str. 98

Telephon U 44 304

A 4794/6

Stahlbau JOHANN SOMMER

Eisenkonstruktionen aller Art / Geländer
Kipp- und Falttore / Eisenfenster
Portale in allen Metallen / Beschlagarbeiten

Wien IX, Pfluggasse 7, Tel. R 52 0 92

A 8709/3

Prefa - Aluminium - Dachplatten

„CONSTRUCTA“ Großhandel K. G.
Walter Skala & Co., Salzburg, Tel. 69 5 37

Repräsentanz für Wien, Niederösterreich und Burgenland

A 5398/12

Franz Steiner

Wien XIX, Heiligenstädter Str. 20. Tel. A 17 2 12

Wien XIII, Wattmannngasse 30. Tel. A 54 0 87

BAU- UND GALANTERIE-SPENGLEREI

JOSEF TRNKA

WIEN XXI,

SCHLOSSHOFER STRASSE 18

TELEPHON A 61 1 56 B

A 5044/12